

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Hauptausschuss Kamp-Bornhofen

am: 06. Januar 2020

im Rathaus, Sitzungsraum

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Az: 004-1307;

Anwesend:

- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2020
2. Weitere Beratung zur Sanierung der Freibad-Gebäude
3. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
4. Anträge
5. Städtebauförderungsmaßnahmen
6. Bauanträge
7. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 18.12.2019 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 01/2020 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern des Hauptausschuss mehr als die Hälfte anwesend sind.
- c) der Hauptausschuss beschlussfähig ist.
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2020

Der Vorsitzende informiert über die Genehmigung des Nachtragshaushaltes 2019 und weist darauf hin, dass das formale Nachtragshaushaltsverfahren für 2020 wegen der EDV-Umstellung bei der VGV erst im April/Mai durchgeführt werden kann. Zur Vorbereitung sollen bereits jetzt die Entscheidungen über die Einzelpositionen durchgeführt werden, damit der Kämmerer für evtl. Projekte bei der Kommunalaufsicht quasi die Ge-

nehmung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns einholen kann, um nicht so viel Zeit zu verlieren. Für 2020 müssen im Detail zu folgenden Maßnahmen entsprechende Entscheidungen getroffen werden:

1.1 Wegebau und Beleuchtung Verbindungsweg Klostergarten-Lidl

Für die Beleuchtung wurden Kosten von 10.000 € ermittelt, die Pflasterung einer weiteren Teilfläche wird ebenfalls rund 10.000 € kosten. Eine Städtebauförderung von 80 % auf dieses Projekt wurde beantragt.

1. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, im 1. Nachtragshaushalt 2020 20.000 € für das Projekt „Verbindungsweg Klostergarten/Lidl“ (zuzüglich 16.000 € Städtebauförderung auf der Einnahmeseite) einzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Ja-Stimmen)

1.2 Zuschuss SC 1912 Kamp-Bornhofen für Pflasterfläche

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen ist von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen, erster Beigeordneter Peter Wendling übernimmt den Vorsitz.

Die vom SC geplante Maßnahme auf gemeindeeigenem Gelände wird vorgestellt, die Kosten belaufen sich auf 47.500 €. Neben Zuschüssen von Kreis und Sportbund wird auch ein Zuschuss der Gemeinde begehrt. Der SC hat in den letzten 20 Jahren weit über 100.000 € in die Sportanlage investiert, die sämtlich und einschließlich Clubhaus im Eigentum der Gemeinde steht. Da in vielen anderen Gemeinden solche Sportanlagen weitestgehend von der Kommune finanziert und unterhalten werden trägt der SC seit Jahrzehnten zur erheblichen finanziellen Entlastung der Gemeinde bei. Mittelfristig plant der SC auch die komplette Flutlichtanlage zu erneuern, sodass mit einem Gemeindezuschuss für das aktuelle Projekt eine Kreditaufnahme vermieden werden kann.

Die Umsetzung der Maßnahme soll bereits im Februar erfolgen durch BU Kaspar, der dann auch die Pflasterarbeiten im Scheers Pädche für die Gemeinde ausführen will.

2. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, im 1. Nachtragshaushalt 2020 10.000 € für das Projekt „Zuschuss SC 1912 Kamp-Bornhofen für Pflasterfläche“ einzustellen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Ortsbürgermeister Frank Kalkofen übernimmt wieder den Vorsitz.

1.3 Zuschuss TCK für Sanierung Tennisplätze

Die Umsetzung dieses Projektes kann erst erfolgen, wenn die derzeitigen Maßnahmen im Bereich des 3 BA abgerechnet sind und durch das Land weitere Mittel für eine Umplanung des dortigen Bereiches bereitgestellt werden.

3. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, im 1. Nachtragshaushalt 2020 25.000 € für das Projekt „Zuschuss TCK für Sanierung Tennisplätze“ einzustellen.
Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

1.4 Projekt E-Ladesäulen

Derzeit steht noch nicht fest, welche Kosten je nach Ausführungsart entstehen.

4. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, im 1. Nachtragshaushalt 2020 5.000 € für das Projekt „E-Ladesäulen“ einzustellen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Ja-Stimmen)

1.5 Türen und Fenster Leichenhalle

Durch die Eigenleistung der WfKB-Fraktion reduzieren sich die Gesamtkosten für den Austausch der Fenster und kleinen Türen und die Reparatur der großen Türen.

5. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, im 1. Nachtragshaushalt 2020 13.500 € für das Projekt „Türen und Fenster Leichenhalle“ einzustellen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Ja-Stimmen)

1.6 Sanierung Bornhofer Bach, Anteil Gemeinde

Der Vorsitzenden verweist auf die aktualisierten Daten der VG, wonach sich auch der Anteil der Gemeinde auf 100.000 € erhöht.

6. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, im 1. Nachtragshaushalt 2020 100.000 € für das Projekt „Sanierung Bornhofer Bach, Anteil Gemeinde“ einzustellen.
Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

1.7 Wasseranschluss Urzy-Platz

Der Vorsitzende berichtet von einem OT mit den VG-Werken. Ein zweiter Anschluss in den beiden Schächten links neben dem Denkmal ist nicht möglich. Am einfachsten wäre die Mitnutzung beim gelegentlichen Bedarf von Strom und Wasser im KD-Gebäude mit entsprechender Abrechnung dort.

7. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, den Wasseranschluss am Urzy-Platz nicht zu erneuern.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Ja-Stimmen)

1.8 Sanierung der Freibad-Gebäude

Im Nachtragshaushalt 2019 wurden 170.000 € eingestellt. Nach der aktualisierten Kostenkalkulation, die erst nach dem Beschluss vorgelegt wurde, betragen die Gesamtkosten nun 206.760 € bzw. 242.560 €. Der Differenzbetrag von 36.760 € bzw. 72.760 € ist demnach zusätzlich einzustellen.

Eine Beschlussempfehlung erfolgt nicht, zunächst soll die Meinung des VEF abgewartet werden.

1.9 Tourismusbeitrag

Auf die gleichlautende Beratung und Beschlussfassung beim 1. Nachtragshaushalt 2019 wird verwiesen.

8. Beschlussempfehlung:

Der Hauptausschuss empfiehlt, in der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 im § 5 den Hebesatz für den Tourismusbeitrag von 8 % auf 5 % zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (6 Ja-Stimmen)

2. Weitere Beratung zur Sanierung der Freibad-Gebäude

Dieser TOP wurde während TOP 1 behandelt.

3. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

a) An- und Umbau des Kindergartens

Der Vorsitzende verweist auf seine Mail vom 26.12.2019, wonach die Endfassung der Modernisierungsvereinbarung erneut in Frage gestellt wurde. Entsprechende Abstimmungsgespräche fanden bislang noch nicht statt. Aus der Mail vom heutigen Tage ist ersichtlich, dass das Bistum mit den Vorbereitungen zur Umsetzung bereits begonnen habe.

b) Heizungsanlage Schule/Turnhalle

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sanierung der Heizung in den Winterferien erfolgte. Das Angebot der Firma Wollnitzke war schon um einen deutlichen Sonderrabatt reduziert, eine entsprechende Dokumentation wird von der VGV noch vorgelegt. Eine Abtrennung der neuen Heizungsanlage mit 2 Kessel ist nun grundsätzlich möglich, technisch aber erst später, wenn einmal die Leitungen saniert werden müssen.

4. Anträge

- keine -

5. Städtebauförderungsmaßnahmen

- keine -

6. Bauanträge

a) Bauantrag Marienstr. 90

Der Bauantrag wird nicht behandelt, da die BV noch nicht vorliegt.

a) Bauantrag Marienstr. 104

Der Bauantrag wird nicht behandelt, da die BV noch nicht vorliegt.

7. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.

Frank Kalkofen
Vorsitzender und Protokollführer
(Dat.: 07.01.2020)